



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 15

Ponal PUR-Leim

SDB-Nr. : 603280  
V001.0

überarbeitet am: 11.05.2018

Druckdatum: 14.05.2018

Ersetzt Version vom: -

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Ponal PUR-Leim

#### Enthält:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Holzklebstoff Reaktion

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0

Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

|  |             |
|--|-------------|
| Reizwirkung auf die Haut   | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen.   |             |
| Sensibilisierung der Haut  | Kategorie 1 |
| H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |             |
| Schwere Augenreizung.  | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung.  |             |
| Sensibilisierung der Atemwege  | Kategorie 1 |
| H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |             |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition                                  | Kategorie 3 |
| H335 Kann die Atemwege reizen.   |             |
| Zielorgan: Reizung der Atemwege  |             |
| Karzinogenität   | Kategorie 2 |
| H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |             |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition                                | Kategorie 2 |
| H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                |             |

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnungselemente (CLP):

**Gefahrenpiktogramm:****Signalwort:**

Gefahr

**Gefahrenhinweis:**

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Sicherheitshinweis:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P260 Dämpfe nicht einatmen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Personen, die auf Isocyanate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Hinweis nach Anhang XVII, 56 REACH

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Schwangere sollten unbedingt Einatmen und Hautkontakt vermeiden.

Stoffe dieser Mischung sind nach den Kriterien des Anhangs XIII (REACH VO) persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT), oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

1K-PU-Klebstoff

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Polyurethan-Prepolymer mit freiem 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat (MDI)

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt     | Einstufung   |
|---|-------------------------------|------------|--|
| 4,4'- Methylendiphenyl-diisocyanat<br>101-68-8                    | 202-966-0<br>01-2119457014-47 | 20- 40 %   | Carc. 2<br>H351<br>Acute Tox. 4; Einatmen<br>H332<br>STOT RE 2<br>H373<br>Eye Irrit. 2<br>H319<br>STOT SE 3<br>H335<br>Skin Irrit. 2<br>H315<br>Resp. Sens. 1<br>H334<br>Skin Sens. 1B<br>H317 |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | 247-384-8<br>01-2119955688-17 | 0,1- < 1 % | STOT RE 2; Oral<br>H373<br>Aquatic Chronic 4<br>H413<br>=====<br>EU. REACH Kandidatenliste der für eine<br>Zulassung in Frage kommenden besonders<br>besorgniserregenden Stoffe (SVHC)         |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Spätwirkung nach Einatmung möglich.

Hautkontakt:

Produkt von betroffener Hautpartie sofort mit einem sauberen Tuch abwischen und anschließend Reste mit Pflanzenöl entfernen.  
Hautpflege.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht schwere Augenreizung.

Haut: Rötung, Entzündung.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von Isocyanatdämpfen möglich.

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

Beim Verarbeiten und Trocknen, auch nach dem Kleben, gut lüften. Auch in Nebenräumen alle Zündquellen, z.B. Feuer in Herden und Öfen vermeiden. Elektrische Geräte wie Heizsonnen, Heizplatten, Nachtstromspeicheröfen usw. so rechtzeitig abschalten, daß sie bei Beginn der Arbeiten erkaltet sind. Jede Funkenbildung, auch solche an elektrischen Schaltern und Apparaten vermeiden.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

#### Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Hautverschmutzungen mit Pflanzenöl entfernen; Hautpflege.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In geschlossenen, vor Feuchtigkeit geschützten Originalgebinden lagern.

Empfohlene Lagertemperatur 2°C bis 25°C.

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Holzklebstoff Reaktion

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen  | Gesetzliche Liste |
|--|-----|-------------------|--------------------------------|--|-------------------|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8<br>[4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegsensibilisierende<br>Stoffe.     | TRGS 900          |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8<br>[4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     |                   | Hautbezeichnung:               | Hautresorptiv  | TRGS 900          |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8<br>[4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     |                   | Überschreitungsfaktor          | 1<br>Stoffe mit Spitzenbegrenzung<br>und Kurzzeitfaktor aufgelistet.<br>Die AGW-Werte werden als<br>Spitzenbegrenzung gegeben. | TRGS 900          |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8<br>[4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     | 0,05              | AGW:                           | =2=<br>Falls die AGW- und BGW-<br>Werte eingehalten werden,<br>sollte keine Fruchtschädigung<br>vorliegen (siehe Nummer 2.7).  | TRGS 900          |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment                          | Expositionszeit | Wert       |     |            |        | Bemerkungen |
|---|---|-----------------|------------|-----|------------|--------|-------------|
|   |   |                 | mg/l       | ppm | mg/kg      | andere |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Süßwasser                                   |                 | 1 mg/l     |     |            |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Salzwasser                                  |                 | 0,1 mg/l   |     |            |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Boden                                       |                 |            |     | 1 mg/kg    |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Kläranlage                                  |                 | 1 mg/l     |     |            |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Luft  |                 |            |     |            |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Raubtier                                    |                 |            |     |            |        |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                     | Aquatisch<br>(zeitweilige<br>Freisetzungen) |                 | 10 mg/l    |     |            |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Süßwasser                                   |                 | 0,01 mg/l  |     |            |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Salzwasser                                  |                 | 0,001 mg/l |     |            |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Kläranlage                                  |                 | 1 mg/l     |     |            |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung)      |                 | 0,1 mg/l   |     |            |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Boden                                       |                 |            |     | 90 mg/kg   |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Sediment<br>(Süßwasser)                     |                 |            |     | 451 mg/kg  |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Sediment<br>(Salzwasser)                    |                 |            |     | 45,1 mg/kg |        |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | oral  |                 |            |     | 13,2 mg/kg |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste  | Anwendungsbereich     | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                  | Expositionsdauer | Wert                    | Bemerkungen |
|---|-----------------------|----------------|--|------------------|-------------------------|-------------|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte |                  | 0,1 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 0,025 mg/m <sup>3</sup> |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte |                  | 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 0,3 mg/kg               |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 0,7 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 0,14 mg/kg              |             |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 0,17 mg/m <sup>3</sup>  |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]  | Parameter                  | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt                                     | Konz.   | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung  | Zusatzinformation |
|---|----------------------------|-----------------------|---|---------|---------------------------|--|-------------------|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8<br>[DIPHENYLMETHAN-4,4'-DIISOCYANAT] | 4,4'-Diaminodiphenylmethan | Kreatinin in Urin     | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 10 µg/g | DE BAT                    | BAT-Werte reflektieren die Gesamtkörperbelastung eines inhalativ, dermal usw. aufgenommenen Arbeitsstoffes. Bei beruflicher Exposition gegen MDI erfaßt der Parameter 4,4'-Diaminodiphenylmethan (MDA) im Harn alle Komponenten eines komplexen MDI-Gemisches. |                   |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Atemschutz:

Bei der Verarbeitung großer Mengen.

Kombinationsfilter: ABEKP (EN 14387)

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

**Handschutz:**

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk nach EN 374 empfohlen.

Durchbruchzeit > 480 Minuten

Materialstärke > 0,1 mm

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |
|---|--|
| Aussehen  | Flüssigkeit<br>Flüssigkeit<br>gelblich, trüb |
| Geruch  | charakteristisch                             |
| Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| pH-Wert   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Erstarrungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Siedebeginn   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Flammpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Entzündbarkeit  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Explosionsgrenzen                                       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Dampfdruck  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Relative Dampfdichte:                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                               | 1,07 - 1,14 g/cm <sup>3</sup>                |
| Schüttdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Löslichkeit   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Löslichkeit qualitativ<br>(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | Reaktion mit Wasser: Wärmeentwicklung.       |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Selbstentzündungstemperatur                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Zersetzungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Viskosität<br>(Brookfield; 20 °C (68 °F))               | 9.000 - 14.500 mPa.s                         |
| Viskosität (kinematisch)                                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Explosive Eigenschaften                                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |
| Oxidierende Eigenschaften                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar      |

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar



## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktion mit Wasser, Entwicklung von CO<sub>2</sub>  
 Druckaufbau in verschlossenem Gefäß  
 Reaktion mit Wasser, Alkoholen, Aminen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei höheren Temperaturen Abspaltung von Isocyanat möglich.  
 Bei Feuchtigkeitskontakt entsteht Kohlendioxid und damit Überdruck in geschlossenen Gebinden - Berstgefahr!

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Personen, die auf Isocyanate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.  
 Kreuzreaktionen mit anderen Isocyanat-Verbindungen möglich.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|---|---------|---------------|---------|--|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | weitere Richtlinien:                     |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-<br>4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | LD50    | > 7,750 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

#### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.           | Werttyp | Wert          | Spezies   | Methode                                    |
|--|---------|---------------|-----------|--|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | LD50    | > 9.400 mg/kg | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Keine Substanzdaten verfügbar.

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner narkotischen Wirkung nach Inhalation der Dämpfe.

Bei längerer oder wiederholter Exposition sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen.

Keine Substanzdaten verfügbar.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|----------|------------------|-----------|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | reizend  | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Keine Daten vorhanden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis         | Testtyp      | Spezies         | Methode                                 |
|--|------------------|--------------|-----------------|---|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode                          |
|--|----------|--|---|---------|----------------------------------|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | EU Method B.13/14 (Mutagenicity) |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis       | Aufnahmeweg          | Expositionsdauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht          | Methode  |
|--|----------------|----------------------|--|---------|---------------------|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | krebserzeugend | Inhalation : Aerosol | 2 y<br>6 h/d                                 | Ratte   | männlich / weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.           | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg             | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode   |
|--|-----------------|-------------------------|---|---------|---|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 |                 | Inhalation :<br>Aerosol | main: 2 y; satellite:1<br>y<br>6 h/d; 5 d/w       | Ratte   | OECD Guideline 453<br>(Combined Chronic<br>Toxicity / Carcinogenicity<br>Studies) |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                             | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies                                   | Methode  |
|---|---------|--------------|------------------|---|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | LC50    | > 1.000 mg/l | 96 h             | Danio rerio                               | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | LC50    |              |                  | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                             | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|---|---------|------------|------------------|---------------|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | EC50    | 129,7 mg/l | 24 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | EC50    |            |                  | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Werttyp | Wert    | Expositionsdauer | Spezies       | Methode                                     |
|--|---------|---------|------------------|---------------|---|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | NOEC    | 10 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | Werttyp | Wert         | Expositionsda<br>uer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|--------------|----------------------|---|--|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | EC50    | > 1.640 mg/l | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | NOELR   | 1.640 mg/l   | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | NOEC    |              |                      | Pseudokirchneriella subcapitata                                   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | EC50    |              |                      | Pseudokirchneriella subcapitata                                   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | Werttyp | Wert       | Expositionsda<br>uer | Spezies          | Methode  |
|---|---------|------------|----------------------|------------------|--|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | EC50    | > 100 mg/l | 3 h                  | activated sludge | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | EC0     | > 100 mg/l | 3 h                  |                  | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | Ergebnis                             | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions<br>dauer | Methode   |
|---|--------------------------------------|---------|--------------|----------------------|---|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar. | aerob   | 0 %          | 28 d                 | OECD Guideline 301 F (Ready<br>Biodegradability: Manometric<br>Respirometry Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 |                                      | aerob   | 2 - 8 %      | 28 d                 | OECD Guideline 301 B (Ready<br>Biodegradability: CO2 Evolution<br>Test)           |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | Biokonzentratio<br>nsfaktor (BCF) | Expositionsda<br>uer | Temperatur | Spezies         | Methode  |
|---|-----------------------------------|----------------------|------------|-----------------|--|
| 4,4'-<br>Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | 92 - 200                          | 28 d                 |            | Cyprinus carpio | OECD Guideline 305 E<br>(Bioaccumulation: Flow-through<br>Fish Test) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-<br>ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | 4.790                             |                      |            | Fisch           | OECD Guideline 305 E<br>(Bioaccumulation: Flow-through<br>Fish Test) |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                          | LogPow | Temperatur | Methode   |
|---|--------|------------|---|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | 4,51   | 22 °C      | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | > 6,5  | 23 °C      | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                          | PBT / vPvB  |
|---|---|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                    | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol<br>25973-55-1 | Erfüllt die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).       |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel

08 05 01

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 0,00 %  
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung  
CH)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )  
Einstufung nach Mischungsregel

WGK: WGK = 1, schwach wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der  
Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017.

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:  
BG-Merkblatt: BGI 524 Gefahrstoffe ; Polyurethan-Herstellung und  
Verarbeitung / Isocyanate (M 044)  
BG-Vorschrift: BGV B 1 Umgang mit Gefahrstoffen

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

Allgemeine Hinweise (DE): keine

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**